



**Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport**

**Wissenswertes über das Zertifikat.**

**Was steht im Zertifikat?**

Das Zertifikat beinhaltet Angaben zur Person unter Einbezug

- der Zeitdauer, während der das ehrenamtliche Engagement erfolgte,
- der ausgeübten Funktion(en),
- einer Aufstellung mit den Hauptaufgaben und den dafür erforderlichen Kompetenzen.

Dazu kommen Hinweise auf die Referenzperson und auf den betreffenden Verband oder Verein.

**Wann erhalten ehrenamtlich Tätige das Zertifikat?**

Die Übergabe des Zertifikats erfolgt innerhalb einer angemessenen Frist über den gesuchstellenden Verband oder Verein, der das Zertifikat mitunterzeichnet. Für die Übergabe soll ein feierlicher Rahmen und/oder eine passende Gelegenheit geschaffen werden.

**Wo findet man weitere Informationen?**

Detaillierte Informationen über das Zertifikat sind erhältlich bei:

- Swiss Olympic ([www.swissolympic.ch](http://www.swissolympic.ch))
- Bundesamt für Sport ([www.baspo.admin.ch](http://www.baspo.admin.ch))
- Sportverband des Kantons Luzern ([www.sportverbandluzern.ch](http://www.sportverbandluzern.ch))

**Wo gibt es Antragsformulare?**

Antragsformulare und Reglemente können bei folgenden kantonalen Hostern bezogen werden:

Kanton Luzern: Sportverband des Kantons Luzern ([www.sportverbandluzern.ch](http://www.sportverbandluzern.ch))

Kanton Zürich: Zürcher Kantonalverband für Sport ([www.zks-zuerich.ch](http://www.zks-zuerich.ch))

Weitere Kantone folgen.

**Ihre Anlaufstelle: Der kantonale Hostler.**

Sportverband des Kantons Luzern  
Waldemar Lötscher  
Roman-Burri-Strasse 6, 6210 Sursee  
Telefon 041 921 58 45 / 079 415 50 74  
[waldeloe@bluewin.ch](mailto:waldeloe@bluewin.ch)

Partner:



Dachverband des Luzerner Sportes



Die Trägerschaft:



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
Bundesamt für Sport BASPO



Gesundheits- und Sozialdepartement



**GEWERBEVERBAND**  
DACHORGANISATION KMU  
Gewerbeverband des Kantons Luzern



## **Ehrenamtliche Tätigkeit im Sport nachzuweisen, macht Sinn.**

Sport wirkt sich in jedem Alter positiv aus auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden. Sport ist elementarer Bestandteil unserer Alltagskultur, wirkt integrativ und prägt unser Freizeitverhalten.

Tragende Säule des Schweizer Sports sind die 22'600 Sportvereine mit ihren rund 2,8 Millionen Mitgliedern. Rund 350'000 Mitarbeitende leisten in diesen Vereinen ehrenamtliche Arbeit im Wert von jährlich über zwei Milliarden Franken. Jedes Jahr werden ehrenamtlich über 300'000 Sportveranstaltungen organisiert.

Wer sich in einem Sportverband oder Sportverein in verantwortungsvoller, ehrenamtlicher Tätigkeit engagiert, erwirbt nicht nur fachliche Qualifikationen. Diese Frauen und Männer jeden Alters beweisen organisatorisches Geschick, Team- und Dialogfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Sozialkompetenz und Verantwortungsbewusstsein. Fähigkeiten, die im heutigen Berufsumfeld stark gefragt sind. Deshalb will die Wirtschaft diese Fähigkeiten künftig mehr beachten.

## **Ein Zertifikat mit hoher Akzeptanz.**

Bisher waren sich die ehrenamtlich Tätigen ihrer in der Freizeit erworbenen Kompetenzen zu wenig bewusst, und so wurden diese bei Bewerbungen kaum erwähnt.

Eine Arbeitsgruppe hat nun den Nachweis für ehrenamtliche Tätigkeiten im Sport neu entwickelt und ein entsprechendes Zertifikat lanciert. Diese Arbeitsgruppe bestand aus Exponenten der Swiss Olympic Association, des Bundesamtes für Sport (BASPO), des Forums Freiwilligenarbeit Schweiz, des Zürcher Stadtverbandes für Sport, des Zürcher Kantonalverbandes für Sport mit Vertretern aus seinen Sportverbänden und -vereinen sowie der Politik und Wirtschaft.

Das für die ganze Schweiz einheitliche und verbindliche Zertifikat dokumentiert bei einer Bewerbung die im Ehrenamt erworbenen Kompetenzen. Gleichzeitig beinhaltet das Dokument einen Beschrieb der geleisteten ehrenamtlichen Aufgaben mit entsprechenden Referenzen. Das Zertifikat basiert auf einem nationalen Reglement. Das Resultat ist ein vom Verein/Verband und der kantonalen Regierung gemeinsam unterschriebenes Zertifikat.

Die ehrenamtlich Tätigen erhalten mit dem Zertifikat ein Dokument, das sich bei Bewerbungen einsetzen lässt. Es wird von der Wirtschaft anerkannt und ist zugleich Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit im Dienst des Schweizer Sports und der Gesellschaft.

## **So wird die Qualität des Zertifikats gesichert.**

### **Welche ehrenamtlich Tätigen erhalten das Zertifikat?**

Ehrenamtliche, die während mindestens vier Jahren regelmässig bzw. während rund 100 Arbeitsstunden pro Jahr verantwortungsvolle Funktionen oder Aufgaben in einem Schweizer Sportverband oder -verein ausgeübt haben, können das Zertifikat beantragen. In der Regel wird der ehrenamtliche Einsatz zu Spesenersatz-Konditionen geleistet (maximale Netto-Entschädigung CHF 2'200.– pro Jahr). Der Antrag kann über maximal drei Funktionen gestellt werden.

### **An wen wird der Antrag gestellt?**

Anträge zur Zertifizierung können alle Sportverbände oder -vereine mit einem entsprechenden Formular an die im Kanton verantwortliche Stelle – den Hoster – einreichen.

### **Wer ist für die korrekten Angaben verantwortlich?**

Der Präsident oder Vizepräsident des Sportverbands und ein weiteres Vorstandsmitglied bestätigen mit ihrer Unterschrift die Richtigkeit der Angaben und das vorbildliche Verhalten der zur Zertifizierung vorgeschlagenen Person.

### **Wer entscheidet über die Vergabe?**

Der kantonale Hoster sorgt mit einer Jury für die Prüfung der Gesuche hinsichtlich Qualität und Inhalt. Er ist berechtigt, den Verband oder Verein in diese Prüfung einzubeziehen. Der kantonale Hoster entscheidet über die Vergabe und sorgt für die Unterzeichnung des Zertifikats durch den Regierungsrat und den Präsidenten des Dachverbands.